Amt/Geschäftszeichen
Federführendes Amt :Hauptamt

Datum Drucksache-Nr.:01-68-2020
20.05.2020

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	09.07.2020	abgelehnt	mehrstimmig	2	11	3

Betreff:

**Beratung und Beschluss: Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB über den Bebauungsplan Nr. 2 "Am Schlosspark" in Staffelde
- Antrag der UWG/LGU/SPD-Fraktion -**

Beschluss zur Vorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt, dass die Verwaltung beauftragt wird, eine Satzung über eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB über den Bebauungsplan Nr. 2 „Am Schlosspark“ in Staffelde mit einer Gültigkeit bis zum Abschluss des Bebauungsaufhebungsverfahrens gemäß Beschluss-Nr. 01-66-2020 zu erarbeiten. Der Satzungsentwurf und Beschluss ist der Stadtverordnetenversammlung in der regulären Sitzung am 20. August 2020 vorzulegen. Des Weiteren wird die Stadtverwaltung beauftragt, unverzüglich gemäß § 15 Abs. 1 BauGB bei der Baugenehmigungsbehörde zu beantragen, dass etwaige Baugesuche bis zum Beschluss der Satzung über die Veränderungssperre zurückgestellt werden.

Beratungsergebnis:

Gremium: Stadtverordnetenversammlung Sitzung am:09.07.2020	TOP : 7.
--	----------

Anz. Mitgl. : 19	dav. anwesend: 16	Ja: 2	Nein: 11 Enthalt.: 3
------------------	-------------------	-------	----------------------

Laut Besch.vorlage : ☒	Abweichender Beschl.: ☐
eingebracht durch :Fraktion UWG/LGU/SPD	

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Busse, Sebastian		x	
Berger, Brian		x	
Hornemann, Heino		x	
Neumann, Lukas		x	
Voigts, Malte-Sören		x	
Dietrich, Gert		x	
Förster, Arthur	x		
Dr. Gebauer, Stefanie		x	
Kurth, Jürgen		x	
Schlichting, Ricky		x	
Brunner, Christoph		x	
Koop, Eckhard	x		
Sommer, Lisa			x
Klein, André			x
Tietz, Reiner			x
Oertel, Helfred		x	
	2	11	3

.....
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

Der Bebauungsplan Nr. 2 „Am Schlosspark“ in Staffelde wurde mit dem Satzungsbeschluss vom 26.08.1997 beschlossen und ist am 14.10.1997 in Kraft getreten. Das Baugebiet umfasst eine Fläche von ca. 1,52 ha und ist aktuell weder bebaut noch erschlossen. Zur Sicherung der Interessen der kommunalen Bauleitplanung und dem Ausschluss von Schadensersatzforderungen gegenüber der Gemeinde soll diese Satzung erarbeitet werden. Die Rückstellung etwaiger Baugesuche soll allen Beteiligten Planungssicherheit gewähren.

.....

.....